

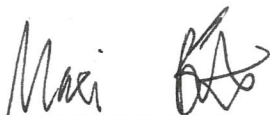
Landkreis Erding
Dorfen – Schwindkirchen
Ortsteil Weidmühle

2. Erweiterung
BEBAUUNGSPLAN NR. 58
mit integriertem Grünordnungsplan

**Sondergebiet
„Freifeld – Photovoltaikanlage
Weidmühle“**

M 1:500 / M 1: 2500

Wasserburg am Inn, den 9.11.2009
ergänzt gem. Beschluss vom 12.1.2010 am 24.3.2010
Die Planfertigerin:



Maxi Caroline Bötsch
Dipl.-Ing. Regierungsbaumeisterin

Dorfen, den ~~20.04.2010~~ 20.10



1. Bürgermeister Stadt Dorfen

FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

1. Geltungsbereich



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

2. Art der baul. Nutzung



Sondergebiet gemäß §11 BauNVO

3. Baulinien, Baugrenzen

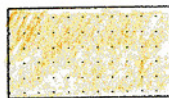


Baugrenze

4. Grünordnung



Fläche zur Anpflanzung von Sträuchern



Extensive Wiese

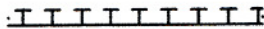


ökol. Ausgleichsfläche

HINWEISE DURCH PLANZEICHEN



bisheriger Umgriff B-Plan58



ökologische Ausgleichsfläche - Bestand



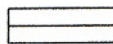
bestehendes Hauptgebäude



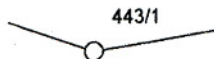
bestehendes Nebengebäude



bestehende Photovoltaikanlage



vorgeschlagene Baukörper



bestehende Grundstücksgrenzen/ Flurnummer

A. FESTSETZUNGEN DURCH TEXT

- 1. Art der baulichen Nutzung**
Der Geltungsbereich wird als Sondergebiet Photovoltaik gemäß §11 BauNVO neu festgesetzt.
- 2. Bauweise**
Die maximal zulässige Höhe der Solarmodule, gemessen ab Oberkante Gelände, beträgt 3,00 m.
- 3. Bauliche Gestaltung**
Die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 58 in der Fassung vom 8.8.2006 gelten entsprechend für den Bereich der Erweiterung.
- 4. Versorgungsleitungen und Erschließung**
Die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 58 in der Fassung vom 8.8.2006 gelten entsprechend für den Bereich der Erweiterung.
- 5. Neben- bzw. Gemeinschaftsanlagen**
Die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 58 in der Fassung vom 8.8.2006 gelten entsprechend für den Bereich der Erweiterung.
- 6. Grünordnung**
Die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 58 in der Fassung vom 8.8.2006 gelten entsprechend für den Bereich der Erweiterung.
- 7. Naturschutzrechtliche Eingriffsregelung**
Zum Ausgleich des Eingriffs durch die Errichtung der Freiflächen-Photovoltaikanlage wird im Bereich des Bebauungsplans eine Fläche zur Anpflanzung von heimischen Sträuchern als Ausgleichsfläche festgesetzt. Die verbleibenden Flächen zwischen und unter den Modulen sind als extensive Wiese anzusehen.
(Siehe Umweltbericht 5.6)
- 8. Befristung der Nutzung**
Die im Umgriff der 2. Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 58 festgesetzten Nutzungen werden gemäß BauGB §9 Abs 2 Nr. 1 auf 25 Jahre befristet. Als Folgenutzung wird „landwirtschaftliche Fläche“ festgesetzt.

B. HINWEISE DURCH TEXT

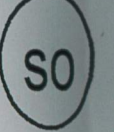
Die Hinweise durch Text des Bebauungsplans Nr. 58 in der Fassung vom 8.8.2006 gelten entsprechend für den Bereich der Erweiterung.

FESTSETZUNGE

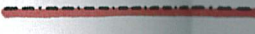
1. Geltungsbereich



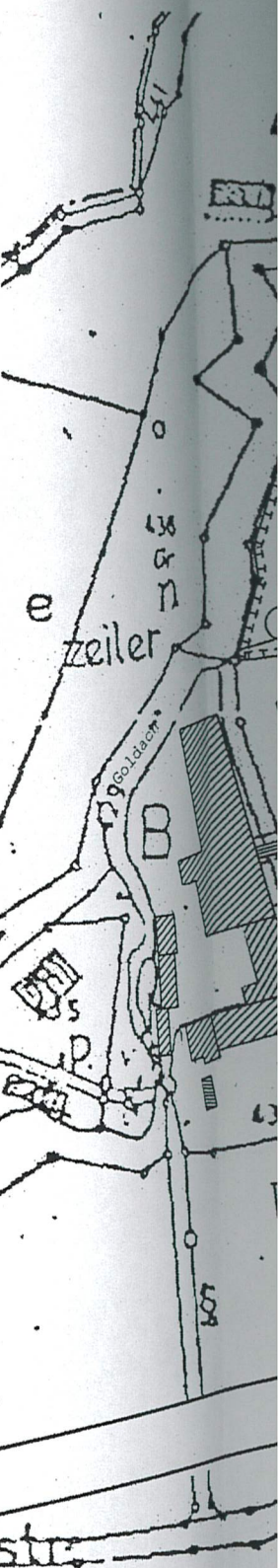
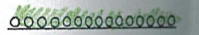
2. Art der baul. Nutzung



3. Baulinien, Baugrenzen



4. Grünordnung



ÜBERSICHTS



ANERWEITERUNG M 1 : 500

FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

1. Geltungsbereich



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

2. Art der baul. Nutzung



Sondergebiet gemäß §11 BauNVO

3. Baulinien, Baugrenzen

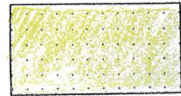


Baugrenze

4. Grünordnung



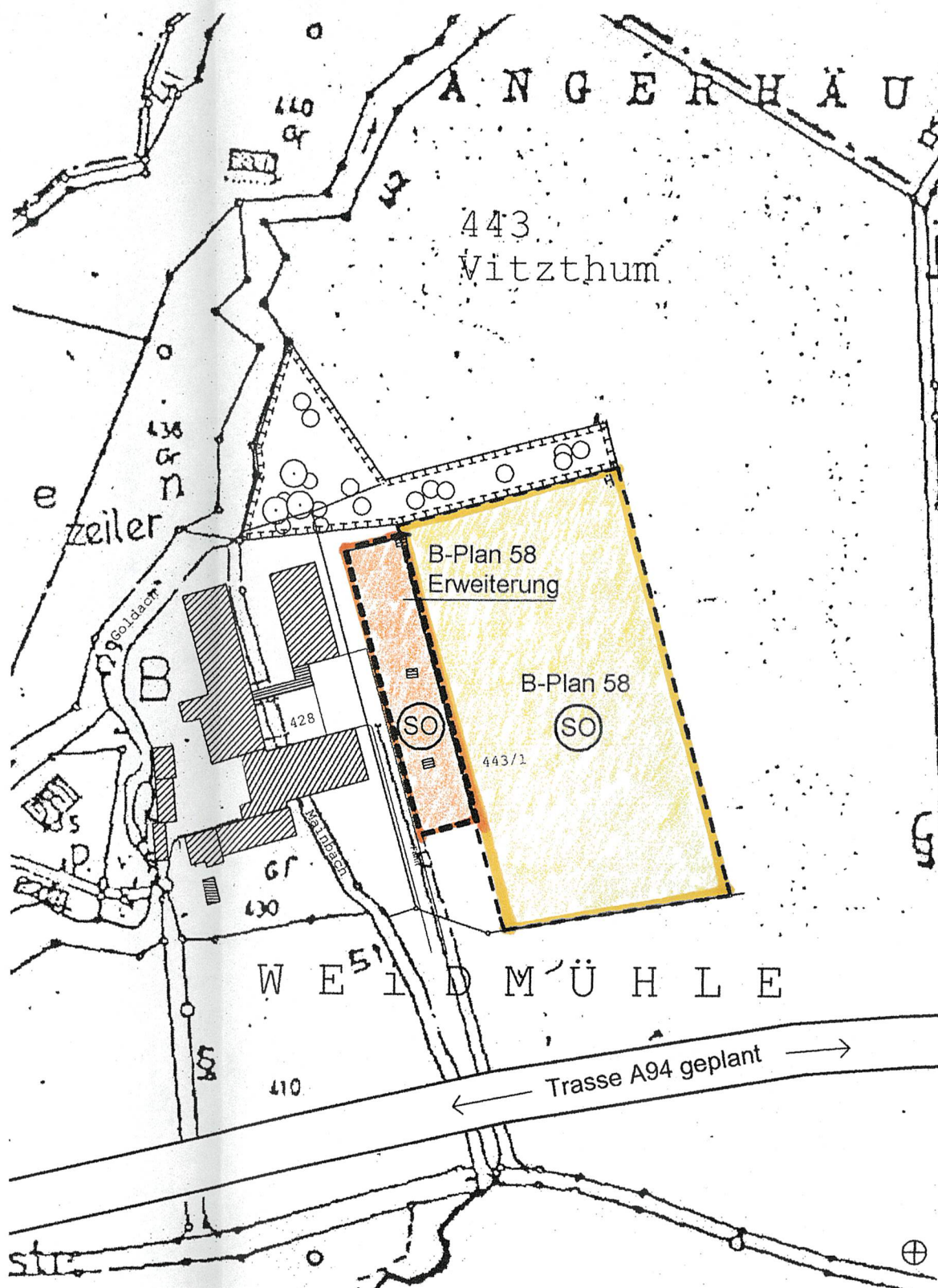
Fläche zur Anpflanzung von Sträuchern



Extensive Wiese



ökol. Ausgleichsfläche



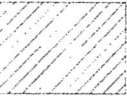
NWEISE DURCH PLANZEICHEN



bisheriger Umgriff B-Plan58



ökologische Ausgleichsfläche - Bestand



bestehendes Hauptgebäude



bestehendes Nebengebäude



bestehende Photovoltaikanlage



vorgeschlagene Baukörper

443/1



bestehende Grundstücksgrenzen/ Flurnummer

Landkreis Erding
Dorfen – Schwindkirchen
Ortsteil Weidmühle